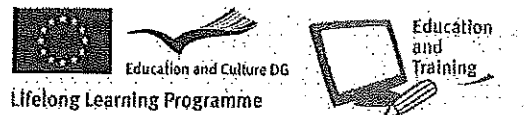


Kontakt: Mag.<sup>a</sup> Barbara Kuss, Mag.<sup>a</sup> Katharina Resch, [www.new-views.eu](http://www.new-views.eu), [www.frk.or.at](http://www.frk.or.at)



Am **1. Jänner 2010** hat das vom Forschungsinstitut des Roten Kreuzes koordinierte EU-Projekt „**Meet the Need**“ gestartet mit dem Ziel, **berufsbezogene Materialien für den Sprachunterricht** in der Erwachsenenbildung zu entwickeln. Viele MigrantInnen, die Sprachkurse in ihren Migrationsländern besuchen, haben auch bei guten Sprachkenntnissen große Probleme, Arbeit zu finden, insbesondere qualifizierte Arbeit. Berufsbezogener Sprachunterricht kann dem entgegen wirken. Damit Unterricht in bspw. Deutsch als Zweitsprache erfolgreich ist, bedarf es fachkundiger, professionell ausgebildeter Lehrkräfte und diese wiederum müssen adäquate Unterrichtsmaterialien zur Verfügung haben. Materialien, die berufsbezogen auf Sprachwendungen, Verhaltensinformationen, Erwartungen an MitarbeiterInnen bspw. im Verkauf, vorbereiten, gibt es nur für sehr wenige Bereiche, bspw. für den Pflege- und Betreuungsbereich. Aber auch diese sind nicht zentral für alle verfügbar. In Zusammenarbeit mit verschiedenen FachexpertInnen sowie SprachlehrerInnen soll ein Kompendium erarbeitet werden, das genau diese fehlenden Materialien enthält. Dadurch sollen die Chancen für MigrantInnen erhöht werden, Zugang zum Arbeitsmarkt zu finden. Weitere Ziele sind die Stärkung der Identität von MigrantInnen in ihrer zweiten Sprachwelt durch verbesserte fachliche Sprachkompetenz und die Sensibilisierung von ArbeitgeberInnen für berufsbezogene Sprachschwierigkeiten von MigrantInnen.

**Gesamtkoordination:** Mag.<sup>a</sup> Barbara Kuss

**Projektteam:** Dr.<sup>in</sup> Almut Bachinger, Marla Neumüller

Informationen unter: [www.frk.or.at](http://www.frk.or.at)

